Trasadingen

Schulort:	Kanton 1799:	Schaffhausen	Ort/Herrschaft 1750:	Schaffhausen	
Konfession des Orts:	Trasadingen	Distrikt 1799:	Klettgau	Schaffhausen	
	reformiert	Agentschaft 1799:	Kanton 2015:	Schaffhausen	
		Kirchgemeinde 1799:	Wilchingen	Gemeinde 2015:	Trasadingen
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR BO 1000/1483, Nr. 1456, fol. 167-168				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 993: Trasadingen, [http://www.stapferenquete.ch/db/993].				
In dieser Quelle werden folgende 2 -	Trasadingen (Niedere Schule, reformiert)				
Schulen erwähnt:	- Trasadingen (Niedere Schule, Nachtschule, Knabenschule, reformiert)				

Beantwortung der Proklamations. Fragen in bezug auf den Zustand der hiessigen Schulen:

I. Lokal-Verhältnisse.

- I.1 Name des Ortes, wo die Schule ist. Trassendingen.
- I.1.a Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof? Es ist nicht gar Ein Grosses dorff:
- I.1.b Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er? Zwar eine gemeinde für sich doch noch in eine andere eingepfart
- I.1.c Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)? Es ist Ein filial der Chirchen wilchingen
- I.1.d In welchem Distrikt? Zu dem distrikt Klegeü.
- I.1.e In welchen Kanton gehörig? Zum Kanton Schaffausen.
- I.2 Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. Anstat dem dorf gehört kein einziges Hauß dahin.
- I.3 Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.
- I.3.a Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und
- I.3.b die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.
- I.4 Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.
- I.4.a Ihre Namen. Wilchingen und Under Hallau.
- I.4.b Die Entfernung eines jeden. Beede ohn gefer 3/4 Stunden.
- II.10 Sind die Kinder in Klassen geteilt? Nein sie machen nur Eine klaß

II. Unterricht.

- II.5 Was wird in der Schule gelehrt? Lessen Schreiben Rechnen singen und einige übungen der Andächtigkeit noch mehr.
- II.6 Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? Auch jhm sommer Hält mann Sie aber nur die Helffte deß Tags.
- II.7 Schulbücher, welche sind eingeführt? daß A.B.C. Büchli; den deren kleinerren und größeren Heidelbergerrischen Chate. daß neüe Testament und Psalmen Buch
- II.8 Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten? Hierunder Wann die anweißung Zur Schreibekunst Verstanden wird. So Empfängt diße jedes Kind nach seiner Bedörfftnuß Von dem Schulmeister: [[Seite 2] Vor und nachmittag gewönlich Jhm Winder 2 1/2 Stunde. u im Sommer 2 Stunden. Hierzu kommt noch von Martinni Biß Liecht mess Wo Wöchentlich 3 mahl die nacht Schull gehalten wirt. Welches Für gröste und kleinerre Knaben Bestimmt sint. und jedes mahl über 2 Stunden daurren.
- II.9 Wie lange dauert täglich die Schule?

III. Personal-Verhältnisse.

- III.11 Schullehrer.
- III.11.a Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? die Vorsteher der gemeinde mit Beisein Einem jeweiligem Pfahrer
- III.11.b Auf welche Weise?
- III.11.c Wie heißt er? Hs. Adem Hüßer.
- III.11.d Wo ist er her? Auß dem Ort selbst.
- III.11.e Wie alt? Er ist 30. jahr Alt.
- III.11.f Hat er Familie? Wie viele Kinder? ja Er Hatt 3 Kinder.
- III.11.g Wie lang ist er Schullehrer? 3 Jahre Lang.
- III.11.h Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf? Er war jimmer Zu Hauße und Hatt daß Küffer Handwerck dribe
- III.11.h Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? Nepst den Lehrstunden. betreibt Er sein Handwerck. und Seine Ländlichen geschefften.
- III.12 Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule? 50. — . 54.
- III.12.a Im Winter. (Knaben/Mädchen) 26.
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) 24.
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) 18.
- III.12.b Im Sommer. (Knaben/Mädchen) 19:

IV. Ökonomische Verhältnisse.

- IV.13 Schulfonds (Schulstiftung)
- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden? [[Seite 3] Nein.
- IV.13.b Wie stark ist er?
- IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?
- IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
- IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches? Von jedem Winder schuler werden 30 xr. und von jedem sommer Schüler. 20 xr: Bezahlt.

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Hier jst kein eignes schulhaus. sonderren der Schulmeister Unterrichtet. Die Kinder jn seinem eignem Haus ohne daß er einen Besondren Zinß Erhält:
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	Diße besteht. jn 2 Mütt Kärnen: und 1 Saum Wein: Auß dem gemeindgutt. und fl. 24: Von der Chirchen. Nepst ein Bar Wägen Holtz Von der gemeint.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	Diße besteht. jn 2 Mütt Kärnen: und 1 Saum Wein: Auß dem gemeindgutt. und fl. 24: Von der Chirchen. Nepst ein Bar Wägen Holtz Von der gemeint.
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
IV.16.B.h		

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1456, fol. 167-168
Briefkopf	Beantwortung der Proklamations. Fragen jn bezihung auf den Zustannt der Hiessigen Schulen:
Transkriptionsdatum	16.11.2009
Datum des Schreibens	
Faksimile	993BAR_B0_10001483_Nr_1456_fol_167-168.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Trasadingen				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	Schaffhausen	Kanton 1780	Schaffhausen
Ortskategorie		Distrikt 1799	Klettgau	Kanton 2015	Schaffhausen
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799		Amt 2000	Unterklettgau
Ist Schulort?	Nein	Kirchgemeinde 1799	Wilchingen	Gemeinde 2015	Trasadingen
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	674639				
Geo. Länge	280253				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Trasadingen (ID: 1254)

Schultypus:		Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Nein
Besondere Merkmale:		Art der Klasseneinteilung:	
Konfession der Schule:	reformiert	Klassenanzahl:	
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja		Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	4	5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	18	26
Mädchen	19	24
Kinder		50 - 54
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Trasadingen (ID: 1858)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule, Knabenschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		2
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Nein

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte:

Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 2178)**

Name: Hüßer

Vorname: Hans Adam

Herkunft: Trasadingen

Konfession: reformiert

Alter: 30

Im Ort seit:

Geschlecht: Mann

Lehrer seit: 3 Jahren

Zivilstand: keine Angabe

Erstberuf: Küfer

Hat er eine Familie? Ja

Zusatzberuf: Küfer

Anzahl Kinder: 3

Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Weitere Verrichtungen? Ja